

Hermann Obrist-Symposium (München, 18-19 Sep 09)

Andreas Strobl

Hermann Obrist-Symposium

anlässlich der Ausstellung der Staatlichen Graphischen Sammlung München in der Pinakothek der Moderne:

Hermann Obrist - Skulptur | Raum | Abstraktion um 1900

16.7. - 27.9.2009

(gemeinsam veranstaltet mit dem Museum Bellerive, ein Haus des Museum für Gestaltung Zürich)

im Ernst von Siemens-Auditorium der Pinakothek der Moderne, Barerstraße 40, 80333 München

am 18. und 19. September 2009

Programm:

Freitag, 18. September

14.30 Begrüßung: Michael Semff / Einführung: Andreas Strobl

15:00 Bernd Apke (Gütersloh), "Darling, ich werde immer occulter!" Hermann Obrists Begeisterung als Grundlage seiner Modernität

16:00 Round Table: Hermann Obrist im Netzwerk der Künste (Eva Afuhs, Sabine Gebhardt-Fink, Ingo Starz, Matthias Vogel / Zürich)

Samstag, 19. September

10:15 Erich Franz (Münster) / Holger Klein-Wiele (Hamburg), Der Münchner Jugendstil und die Freiheit der Linie

11:15 Hubertus Adam (Zürich), Vom Flachornament zur Tektonik. Hermann Obrist - Bildhauer, Plastiker, Reformier

12:30 Mittagspause

13:30 Steffi Kammermeier (München), Das tragische Ende der Familie Obrist - ein Schwabinger Kriminalstück

14:15 Andreas Strobl (München), Die allmähliche Verfertigung der Formen beim Zeichnen

15:15 Christa Lichtenstern (Berlin), Tod / Leben - Spiral-Aspekte in der Skulptur des 20. und 21. Jahrhunderts

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, ein gesonderter Eintritt wird nicht erhoben.

Veranstalter:

Staatliche Graphische Sammlung München

Meiserstraße 10, 80333 München

Tel.: ++49.89.28927650, Fax: ++49.89.28927653

info@sgsm.eu

www.sgsm.eu

Quellennachweis:

CONF: Hermann Obrist-Symposium (Muenchen, 18-19 Sep 09). In: ArtHist.net, 26.08.2009. Letzter Zugriff 07.04.2026. <<https://arthist.net/archive/31736>>.